



Obermeistertagung 2008: Ein kurzer Rückblick

Köln, den 11. April 2008

Auf der diesjährigen Obermeistertagung des ZVDH, die vom Berufsbildungswerk des Deutschen Dachdeckerhandwerks durchgeführt wird und vom 04. - 05. April in Mayen stattfand, informierten sich mehr als 100 Obermeister bzw. Innungsvorstände über die aktuelle Situation im Dachdeckerhandwerk und nahmen vielerlei Anregungen für die Innungsarbeit vor Ort mit. Moderiert wurde die Obermeistertagung vom Vorsitzenden des Berufsbildungswerks, Manfred Schröder.

Bereichsleiter Guido Vandervelt stellte die neuen Kommunikationsmittel des ZVDH für die Betriebe vor und berichtete über das neue Konzept für die Nachwuchswerbung im Dachdeckerhandwerk. Bereichsleiterin Ulrike Heuberger gab wertvolle Tipps und Tricks für eine effiziente Pressearbeit der Innungen und stellte die vielfältigen Presse-Infoquellen des ZVDH dar.

Karin Rögge, Leiterin der Abteilung Europapolitik des ZDH in Brüssel, machte in ihrem Vortrag deutlich, wie wichtig – aber auch mühsam – die Lobbyarbeit des Handwerks in Brüssel ist und informierte über aktuelle Vorhaben.

ZVDH-Präsident Karl-Heinz Schneider referierte über die aktuelle Situation des Dachdeckerhandwerks und der Geschäftsstelle. Er äußerte sich ausführlich über die Tarif- und Sozialpolitik. Geschäftsführer Josef Rühle schilderte die Neuerungen im Bereich Technik. Er informierte über Zielsetzungen und grundsätzliche Funktionen

der Abteilung Technik und legte den Handlungsbedarf in der Fachregalarbeit dar.

Gegen Ende des ersten Veranstaltungstages trafen sich die Teilnehmer dann zu einem lockern und informativen Gedankenaustausch.

Auch der zweite Tag der Obermeistertagung war durch geballte Information gekennzeichnet: Hauptgeschäftsführer Elmar Esser stellte das neue Konzept hinsichtlich der Materialgarantien vor und berichtete über den Fortgang der Meisterhaft-Kampagne. Bereichsleiter Felix Fink erläuterte die betriebswirtschaftliche Situation im Dachdeckerhandwerk und trug die Ergebnisse der ZVDH-Jahresumfrage vor. Abschließend stellte Josef Rühle den neuen Internetauftritt des ZVDH vor und führte die Mehrleistungen der Berufsorganisation im neuen Internetportal vor.

Alle Vorträge können im internen Bereich des ZVDH unter www.dachdecker.de (-> Rundschreiben) nachgelesen bzw. heruntergeladen werden.



Foto: Karin Rögge macht deutlich, wie wichtig Lobbyarbeit für das Handwerk ist